



AMTSBLATT

für die Gemeinde Märkische Heide

Jahrgang 5

Märkische Heide, den 3. September 2008

Nummer 9

Beilage Kulturlotse

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide aus der Gemeindevertreterversammlung vom 12.08.2008 Seite 2
- Bekanntmachung über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Windpark Glietz/Leibchel“ Seite 2
- Bekanntmachung über die Ablehnung des Änderungsantrages für die Umnutzung einer Rinderhaltungsanlage in eine Broilermastanlage im OT Glietz nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) Seite 3
- Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Märkische Heide für das Haushaltsjahr 2008 Seite 3
- Öffentliche Bekanntmachung über das Recht der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahl am 28. September 2008 Seite 4
- Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl zur Gemeindevertretung am 28.09.2008 in der Gemeinde Märkische Heide Seite 5
- Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsbeiräte in den Ortsteilen der Gemeinde Märkische Heide Seite 5
- * Öffentliche Ausschreibung Seite 8
- Bekanntmachung des Bauamtes im September 2008 Seite 8
- Zwangsversteigerung Seite 9
- Zwangsversteigerung Seite 9
- Zwangsversteigerung Seite 10
- Ausschreibung 3. Kinderfest & 4. Dorffest der Gemeinde Märkische Heide 2009 Seite 10

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Montag und Mittwoch kein Sprechtag

Tel.: 03 54 71/8 51-0, Fax: 03 54 71/85 1-55 oder 85 1-17

www.maerkische-heide.de

info@maerkische-heide.de

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide hat in ihrer Sondersitzung am 12.08.2008 folgende Beschlüsse gefasst

öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 29/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dass dem Genehmigungsantrag der Firma Plambek Neue Energien AG aus 27472 Cuxhaven auf Errichtung von 6 WKA im ehemaligen Windeignungsgebiet Dürrenhofe Nord (W05) nicht zugestimmt wird.

Die Verwaltung wird mit der Formulierung einer ausführlichen Stellungnahme beauftragt.

Beschluss Nr. 30/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, den Aufstellungsbeschluss Be-Nr. 61/2004 des Bebauungsplans „Windpark Glietz/Leibchel“ vom 25.05.2004 aufzuheben.

Beschluss Nr. 31/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, für den Bereich Kriegerdenkmal bis Schloss in der Schlosstraße in Groß Leuthen einen Denkmalsbereich durch Satzung festzulegen.

Der betroffene Bereich ist in der beiliegenden Karte dargestellt. Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung einer solchen Satzung beauftragt.

Beschluss Nr. 32/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, folgende Projekte nach der Strukturfondsrichtlinie des Landkreises Dahme-Spreewald für das Jahr 2008/2009 beim Landkreis einzureichen.

1. Rekonstruktion des Feuerwehrgerätehauses Alt-Schadow für 2008
2. Infrastrukturmaßnahmen EURO-Campingplatz Groß Leuthen 2009

Beschluss Nr. 33/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt den vorgelegten Entwurf der Seniorenpolitischen Leitlinien, mit der Aufgabe an die Verwaltung ihn in 2-Jahresabständen weiter fortzuschreiben. Die Leitlinien treten mit Wirkung vom 12.08.2008 in Kraft.

Beschluss Nr. 38/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, den Vermögenshaushalt durch eine Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt auszugleichen. Die Gemeindevertretung fasst hiermit den erforderlichen Beitrittsbeschluss. Der Beschluss und die ausgefertigte Haushaltssatzung werden der Kommunalaufsicht umgehend angezeigt.

Beschluss Nr. 39/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, den Beschluss 14/2008 aufzuheben. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Stellen, insbesondere das Landesumweltamt, Am Baruther Tor 12, Verwaltungszentrum C, 15838 Wünsdorf, über die neue Beschlusslage angemessen zu informieren.

Beschluss Nr. 40/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, den Antrag der Gemeindevertreter (Christine Exler und Klaus-Dieter Grochaleske) zur Durchführung einer Bürgerbefragung abzulehnen.

nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr. 34/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, die Bauplanung für die Schlosstraße in Groß Leuthen an das Planungsbüro HYDER VOIGT Ingenieure GmbH Luckau zu vergeben.

Beschluss Nr. 35/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Carports auf dem Grundstück der Gemarkung Pretschen, Flur 3, Flurstücke 123/11 und 123/12 das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss Nr. 36/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück der Gemarkung Biebersdorf, Flur 1, Flurstück 59/2 das gemeindliche Einvernehmen zu versagen.

Beschluss Nr. 37/2008

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide bestätigt die Antwort vom 09.07.2008 auf die Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Bürgermeister. Das Antwortschreiben ist an die Kommunalaufsicht des Landkreises Dahme-Spreewald weiterzuleiten.



Dieter Freihoff
Bürgermeister



Heinz Michelchen
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Bekanntmachung über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Windpark Glietz/Leibchel“

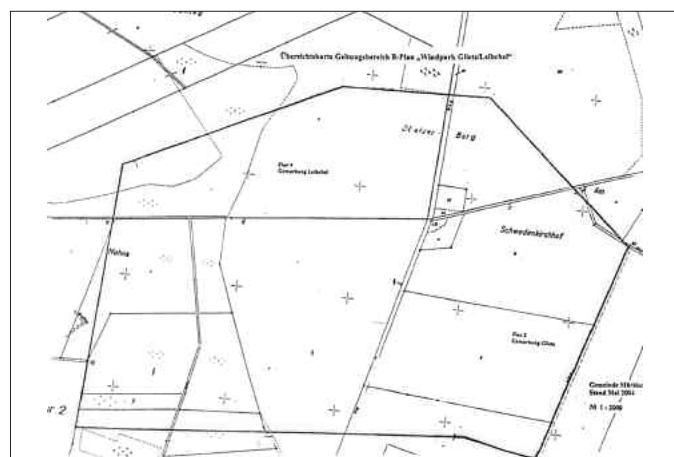
Die Gemeindevertretung Märkische Heide hat in der Sitzung am 12.08.2008 mit Beschluss-Nr. 30/2008 die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes „Windpark Glietz/Leibchel“ Nr. 61/2004 vom 25.05.2004 beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ist in der Anlage gekennzeichnet, er umfasst die Flurstücke 2/1, 2/2, 9, 10, 11 sowie Teilbereiche der Flurstücke 1, 4, 6/1, 6/2, 8/2, 12 und 13 der Flur 3 der Gemarkung Glietz und für das Flurstück 38 sowie Teilbereiche der Flurstücke 7, 37 und 38 der Flur 4 der Gemarkung Leibchel. Das Plangebiet erstreckt sich südlich der B 87 und der Ortslage Neukrug und nordöstlich der Ortslage Glietz.

Märkische Heide OT Groß Leuthen, 23.08.2008



Dieter Freihoff
Bürgermeister

Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windpark Glietz/Leibchel“



Bekanntmachung

über die Ablehnung des Änderungsantrages für die Umnutzung einer Rinderhaltungsanlage in eine Broilermastanlage im OT Glietz nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Das Landesumweltamt Brandenburg hat den Änderungsantrag der Firma ALFRA Geflügel GmbH & Co. Landwirtschaftliche Besitz KG, Hauptstr. 3 in 04838 Mockrehna vom 02.05.2007 für die Umnutzung einer Rinderhaltungsanlage in eine Broilermastanlage im OT Glietz mit Bescheid Nr. 50.053.Ä0/07/0701C1/RS vom 12.08.2008 abgelehnt.

Während der Dienstzeit in der Gemeindeverwaltung Märkische Heide kann jedermann die Unterlagen dazu einsehen.

Die Unterlagen sind im Bauamt einsehbar zu folgenden Dienstzeiten:

Montag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr.

Als Auslegungsfrist wurde die Zeit vom 04.09.08 bis einschließlich 17.09.08 festgelegt und ist unbedingt einzuhalten.

Märkische Heide, den 22.08.2008



Herr Freihoff
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Märkische Heide für das Haushaltsjahr 2008

Aufgrund des § 76 GO Land Brandenburg vom 15.10.1993 (GVBl. I Seite 398) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001, (GVBl. I/01 Seite 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.06.2005 (GVBl. I Seite 210) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Nr. 27/2008 vom 19.06.2008 folgende Haushaltssatzung erlassen :

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird

1. im **Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf	4.890.400 €
in der Ausgabe auf	8.199.500 €
	Fehlbedarf: 3.309.100 €

und

 2. im **Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf	1.870.400 €
in der Ausgabe auf	1.870.400 €
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der **Kredite** auf 0 €
2. der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** auf 0 €
3. der Höchstbetrag der **Kassenkredite** auf 720.000 €

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt: Aufgrund der öffentlich rechtlichen Vereinbarungen der ehemaligen Gemeinden des Amtes Märkische Heide, haben die Hebesätze der Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer eine Bestandskraft von 5 Jahren.

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)
 - für die Ortsteile Dollgen, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Pretschen, Schuhen-Wiese, Wittmannsdorf-Bückchen, Biebersdorf, Dürrenhofe, Hohenbrück-Neu Schadow 200 v.H.
 - für die Ortsteile Klein Leine, Alt-Schadow, Plattkow 248 v.H.
 - für den Ortsteil Groß Leuthen 249 v.H.

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)

- für die Ortsteile Dollgen, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Pretschen, Schuhen-Wiese, Wittmannsdorf-Bückchen, Biebersdorf, Dürrenhofe, Hohenbrück-Neu Schadow 300 v.H.
- für den Ortsteil Plattkow 319 v.H.
- für den Ortsteil Klein Leine 331 v.H.
- für den Ortsteil Alt-Schadow 332 v.H.
- für den Ortsteil Groß Leuthen 337 v.H.

2. Gewerbesteuer

- für den Ortsteil Groß Leine 200 v.H.
- für die Ortsteile Dollgen, Glietz, Gröditsch, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Pretschen, Schuhen-Wiese, Wittmannsdorf-Bückchen, Biebersdorf, Dürrenhofe, Hohenbrück-Neu Schadow, Plattkow, Klein Leine, Alt Schadow, Groß Leuthen 300 v.H.

§ 4

Es gilt der beigegefügte Stellenplan.

§ 5

1. Erlass einer Nachtragssatzung nach § 79 der GO Bbg.
 - (1) Als erheblich im Sinne des § 79 Abs.2 Ziffer 1 der GO Bbg. gilt ein Fehlbetrag, der 5 v. H. des Gesamthaushaltsvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
2. Über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 81 GO Bbg.
 - (1) Erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 81 Abs.1 GO Bbg, liegen vor, wenn sie im Einzelfall einen Betrag von 20.000 € übersteigen.

Märkische Heide, den 25.08.2008



Freihoff
Bürgermeister



Die Haushaltssatzung 2008 wird hiermit gemäß § 5 Abs. 3 Gemeindeordnung Land Brandenburg (GO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2005 (GVBl I S. 210) i.V.m. der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl II S. 435), öffentlich bekannt gemacht.

Die Heilungsvorschriften des § 5 Abs.4 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg vom 10. Oktober 2001 finden auch auf die Haushaltssatzung 2008 Anwendung.

Die Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar des Haushaltsjahres 2008 in Kraft.

Gemäß § 78 Abs. 5 der GO hat jeder Bürger das Recht auf Einsichtnahme in die Haushaltssatzung 2008 einschließlich ihrer Anlagen.

Die Haushaltssatzung 2008 einschließlich ihrer Anlagen liegt 4 Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, Schlossstraße 13a im OT Groß Leuthen innerhalb der Öffnungszeiten aus.

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile. Sie wurde der Kommunalaufsichtsbehörde gemäß § 78 Abs.4 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg vorgelegt. Die Haushaltssatzung weist einen Fehlbedarf in Höhe von 3.309.100 € aus.

Das in diesem Fall zur Haushaltssatzung 2008 aufzustellende Haushaltssicherungskonzept wurde von der Gemeindevertretung am 19.06.2008 beschlossen und durch den Landrat als allgemeine untere Landesbehörde, mit der Auflage des Ausgleiches des Vermögenshaushaltes und eines entsprechenden Beitrittsbeschlusses der Gemeindevertretung, am 22.07.2008 genehmigt.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 28. September 2008

1. Am 28. September 2008 finden die **landesweiten Kommunalwahlen 2008** statt, bei der die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide, und die Ortsbeiräte der Ortsteile Alt-Schadow, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhlen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen gewählt werden.
2. Jeder Ortsteil bildet einen Wahlbezirk.
3. Die Wählerverzeichnisse zu den Kommunalwahlen für die Wahlbezirke der Gemeinde Märkische Heide können in der Zeit vom **01.09.2008 bis zum 05.09.2008** während der Dienststunden

Montag von	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag von	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von	9.00 bis 12.00 Uhr

 im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Märkische Heide eingesehen werden.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
4. Jeder Bürger/jede Bürgerin hat nach § 23 Abs. 3 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes das Recht, in dem oben genannten Zeitraum die Richtigkeit seiner im Wählerverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten zu überprüfen sowie das Wählerverzeichnis einzusehen, sofern er/sie ein berechtigtes Interesse geltend machen kann.
5. Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis können gestellt werden:
 - a) von wahlberechtigten Personen, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebietes liegt, am Ort der Nebenwohnung, wenn sie hier einen ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches haben. In diesem Fall haben sie das der Wahlbehörde gegenüber in geeigneter Weise glaubhaft zu machen.
 - b) von wahlberechtigten Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern, die nicht der Meldepflicht unterliegen.
 Der Antrag ist schriftlich oder als Erklärung zur Niederschrift bis zum **13.09.2008** bei der Wahlbehörde der Gemeinde Märkische Heide in 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlosstr. 13a, im Einwohnermeldeamt zu folgenden Tageszeiten:

Montag	von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 12.00 Uhr

 zu stellen.

Eine wahlberechtigte Person, die am Ort der Nebenwohnung ihren ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches hat und sich hier um einen Sitz in der Vertretung oder um einen Sitz im Ortsbeirat bewirbt, ist verpflichtet, den Antrag bereits vor Ablauf der Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge (**21.08.2008, 12.00 Uhr**) zu stellen.

Die antragstellende Person hat zu versichern, dass sie bei keiner anderen Wahlbehörde die Eintragung in das Wählerverzeichnis beantragt hat.

6. Anträge auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses (Einspruch gegen das Wählerverzeichnis) können durch jede wahlberechtigte Person bis zum **13.09.2008 bis 12.00 Uhr** bei der Wahlbehörde der Gemeinde Märkische Heide in 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlosstr. 13a, im Einwohnermeldeamt schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die Einspruchsführerin/der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
7. Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **31.08.2008** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
8. Eine wahlberechtigte Person, die in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein. Wahlscheine können bis zum **26.09.2008, 18.00 Uhr** schriftlich oder mündlich bei der Wahlbehörde der Gemeinde Märkische Heide in 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlosstr. 13a, im Einwohnermeldeamt beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben oder Fernkopie als gewahrt. Fernmündliche Anträge sind nicht zulässig. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den in § 23 Abs. 2 BbgKWahlV angegebenen Gründen den Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr stellen. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie/er dazu berechtigt ist. Bei verbundenen kommunalen Wahlen oder Abstimmungen gilt der Wahlscheinantrag für jede Wahl oder Abstimmung, für die die antragstellende Person wahlberechtigt ist. Verlorene Wahlscheine und Stimmzettel werden nicht ersetzt.
9. Wahlscheininhaber/innen können an der Wahl in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder durch Briefwahl teilnehmen.
10. Bei der Briefwahl hat die Wählerin/der Wähler im verschlossenen Wahlumschlag
 1. ihren/seinen Wahlschein
 2. den/die Stimmzettel in einem verschlossenen Wahlumschlag
 so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle zu übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie die wählende Person die Briefwahl ausüben hat, sind auf der Rückseite des Wahlscheines angegeben. Bei verbundenen Gemeindewahlen benutzt die wahlberechtigte Person für alle Wahlen nur einen Wahlumschlag und nur einen Wahlbriefumschlag.

Märkische Heide, den 25.08.2008



I. Henschelchen
Wahlleiterin

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl zur Gemeindevertretung
am 28.09.2008 in der Gemeinde
Märkische Heide**

**1 Sozialdemokratische
Partei Deutschlands SPD**

- | | |
|-----------------------------------------|-----------|
| 1. Neumann, Bernd | Geb. 1942 |
| Rentner
OT Schuhlen-Wiese | |
| 2. Exler, Christine | Geb. 1957 |
| Dipl.-Museologin
OT Groß Leuthen | |
| 3. Schäfer, Dietmar | Geb. 1955 |
| Geschäftsführer
OT Biebersdorf | |
| 4. Lehmann, Horst | Geb. 1947 |
| Rentner
OT Dollgen | |
| 5. Bernd, Lehmann | Geb. 1959 |
| Elektroinstallateur
OT Krugau | |
| 6. Hecker, Norbert | Geb. 1959 |
| Fahrlehrer
OT Wittmannsdorf-Bückchen | |
| 7. Mertke, Bernd | Geb. 1967 |
| Schlosser
OT Biebersdorf | |

**2 Christlich Demokratische Union
Deutschlands CDU**

- | | |
|-------------------------------------------------|-----------|
| Krüger, Jörg | Geb. 1964 |
| Landschaftsgärtner
OT Hohenbrück-Neu Schadow | |

3 DIE LINKE

- | | |
|---------------------------|-----------|
| Segeth, Franz | Geb. 1988 |
| Student
OT Biebersdorf | |

**10 Wählergruppe
Pro Märkische Heide**

- | | |
|------------------------------------------------|-----------|
| 1. Kutzscher, Hardy | Geb. 1961 |
| Geschäftsführer
OT Dürrenhofe | |
| 2. Boschan, Eckhard | Geb. 1946 |
| Kfz-Mechaniker/Altersteilzeit
OT Groß Leine | |
| 3. Nimtz, Fred | Geb. 1963 |
| Elektromeister
OT Wittmannsdorf-Bückchen | |
| 4. Nowigk, Jürgen | Geb. 1953 |
| Agraring.
OT Gröditsch | |
| 5. Burdack, Klaus | Geb. 1955 |
| Einzelhandelskaufmann
OT Groß Leuthen | |
| 6. Buschick, Jens | Geb. 1968 |
| Kfz-Meister
OT Alt-Schadow | |
| 7. Poeser, Lutz | Geb. 1960 |
| Selbst.
OT Schuhlen-Wiese | |
| 8. Schönfeld, Rosalie | Geb. 1950 |
| Ingenieurökonom
OT Dürrenhofe | |
| 9. Michelchen, Heinz | Geb. 1938 |
| Agraring.
OT Kuschkow | |
| 10. Thiele, Bodo | Geb. 1958 |
| Malermmeister
OT Groß Leine | |

- | | |
|----------------------|-----------|
| 11. Häusler, Joachim | Geb. 1956 |
| Soldat
OT Dollgen | |

**11 Wählergruppe
Bündnis freier Bürger**

- | | |
|-------------------------------|-----------|
| 1. Birnack, Veronika | Geb. 1955 |
| Ökonom
OT Pretschen | |
| 2. Grocholeske, Klaus-Dieter | Geb. 1956 |
| Dipl.-Ing.
OT Groß Leuthen | |

**12 Wählergruppe
Senioren für Senioren der Märkischen Heide**

- | | |
|--------------------------------------|-----------|
| 1. Hoffmann, Erika | Geb. 1942 |
| Versicherungskauffrau
OT Kuschkow | |
| 2. Weber, Heidemarie | Geb. 1944 |
| Erzieherin
OT Pretschen | |
| 3. Muschick, Sigrid | Geb. 1942 |
| Verkäuferin
OT Dürrenhofe | |
| 4. Pieper, Bärbel | Geb. 1943 |
| Masseuse
OT Alt-Schadow | |
| 5. Vorwachs, Karin | Geb. 1943 |
| Erzieherin
OT Gröditsch | |
| 6. Schröter, Adelheid | Geb. 1946 |
| Fachverkäuferin
OT Klein Leine | |

**13 Einzelwahlvorschlag
Zühlsdorf**

- | | |
|---------------------------|-----------|
| Zühlsdorf, Wilfried | Geb. 1950 |
| Dipl.-Ing.
OT Leibchel | |

**14 Wählergruppe
Pro Spree und Wald**

- | | |
|---------------------------------------------------|-----------|
| 1. Sehmsdorf, Klaus Christoph | Geb. 1939 |
| Rentner
OT Schuhlen-Wiese | |
| 2. Rasch, Dagmar | Geb. 1957 |
| Verwaltungsfachangestellte
OT Gröditsch | |
| 3. Jacob, Thomas | Geb. 1943 |
| Regisseur
OT Glietz | |
| 4. Maaß, Christoph Erich | Geb. 1965 |
| Tischler
OT Krugau | |
| 5. Schulz, Reinhard Dieter Erich | Geb. 1953 |
| Dipl.-Ing. Architekt
OT Wittmannsdorf-Bückchen | |
| 6. Paris, Hannelore | |
| Rentnerin
OT Wittmannsdorf-Bückchen | |
| 7. Haydvoegel, Peter | Geb. 1940 |
| Rentner
OT Kuschkow | |

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Alt-Schadow**

16 Einzelwahlvorschlag

- | | |
|------------------------|-----------|
| Cusig | |
| Cusig, Günter | Geb. 1936 |
| Rentner
Spreestr. 2 | |

17 Einzelwahlvorschlag**Buschick**

Buschick, Jens Geb. 1968
Kfz-Meister
Lindenstr. 32

18 Einzelwahlvorschlag**Kleber**

Kleber, Dieter Geb. 1941
Maurer
Lindenstr. 17

19 Einzelwahlvorschlag**Pieper**

Pieper, Bärbel Geb. 1943
Masseuse
Lindenstr. 28a

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Biebersdorf**

1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

Schäfer, Dietmar Geb. 1955
Geschäftsführer
Seeweg 4

Der Wahlausschuss der Gemeinde Märkische Heide hat in seiner Sitzung am 26.08.2008 die Zulassung des Wahlvorschlages der SPD für die Wahl des Ortsbeirates Biebersdorf beschlossen.

Gleichzeitig stellte er fest, dass die Anzahl der Bewerber in keinem Fall ausreicht, um mindestens die Hälfte der vorgesehenen Sitze zu besetzen.

Damit ist die Wahl gem. § 37 Abs. 8 BbgKWahlG durch den Wahlleiter abzusagen und dies unverzüglich öffentlich bekannt zu machen. Was hiermit erfolgt.

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Dollgen**

1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

1. Lehmann, Horst Geb. 1947
Rentner
Dollgener Str. 30
2. Lehmann, Katja Geb. 1976
Verwaltungsfachangestellte
Dollgener Str. 24
3. Radlow, Detlef Geb. 1957
Schlosser
Dollgener Str. 19a

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Dürrenhofe**

16 Einzelwahlvorschlag**Kutzscher**

Kutzscher, Hardy Geb. 1961
Geschäftsführer
Kuschkower Str. 1

17 Einzelwahlvorschlag**Muschick**

Muschick, Torsten Geb. 1967
Kellner
Kuschkower Str. 22

18 Einzelwahlvorschlag**Döring**

Döring, Dieter Geb. 1955
Wareneingangsleiter
Neuer Weg 2

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Glietz**

16 Einzelwahlvorschlag**Penschke**

Penschke, Jane Geb. 1964
Lehrerin
Glietzer Dorfstr. 31

17 Einzelwahlvorschlag**Jacob**

Jacob, Thomas Geb. 1943
Regisseur
Glietzer Dorfstr. 11

18 Einzelwahlvorschlag**Koban**

Koban, Michael Geb. 1973
Selbst.
Glietzer Dorfstr. 20

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Gröditsch**

16 Einzelwahlvorschlag**Nowigk**

Nowigk, Jürgen Geb. 1953
Agraring.
Gröditscher Dorfstr. 41

17 Einzelwahlvorschlag**Ternick**

Ternick, Ramona Geb. 1960
Angestellte
Schulstr. 12

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Groß Leine**

16 Wählergruppe**Wählergemeinschaft für Groß Leine**

1. Boschan, Eckhard Geb. 1946
Kfz-Mechaniker/Altersteilzeit
Birkenhainchen Nr. 2
2. Kindt, Christian Geb. 1974
Dipl.-Ing.
Siegadeler Str. 5
3. Patzer, Manfred Geb. 1940
Rentner
Siegadeler Str. 1

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Groß Leuthen**

16 Einzelwahlvorschlag**Exler**

Exler, Christine Geb. 1957
Dipl.-Museologin
Hauptstr. 31

17 Einzelwahlvorschlag**Timm**

Timm, Ursula Geb. 1943
Rentnerin
Schlossstr. 9

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Hohenbrück-Neu Schadow**

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

- | | |
|-----------------------------------------|-----------|
| 1. Krüger, Jörg | Geb. 1964 |
| Landschaftsgärtner
Alte Hauptstr. 16 | |
| 2. Ostwald, Peter | Geb. 1968 |
| Zimmerer Selbst.
Große Dorfstr. 19 | |

16 Einzelwahlvorschlag

Slotke

- | | |
|----------------------------|-----------|
| Slotke, Rudi | Geb. 1957 |
| Landwirt
Sandbergstr. 3 | |

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Klein Leine**

16 Wählergruppe

Freiwillige Feuerwehr Klein Leine

- | | |
|------------------------------------|-----------|
| 1. von der Lieth, Ingo | Geb. 1952 |
| Bauing.
Waldower Str. 16 | |
| 2. Fechner, Heinz-Günter | Geb. 1953 |
| Verkäufer
Waldower Str. 2 | |
| 3. Mülverstedt, Thomas | Geb. 1971 |
| Lagerarbeiter
Waldower Str. 13 | |
| 4. Görick, Ronald | Geb. 1963 |
| Sozialarbeiter
Waldower Str. 15 | |

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Krugau**

16 Wählergruppe

Freiwillige Feuerwehr Krugau

- | | |
|-----------------------------------------|-----------|
| 1. Wolling, Elke | Geb. 1961 |
| Verkäuferin
Krugauer Dorfstr. 45 | |
| 2. Zweg, Björn | Geb. 1974 |
| Heizungsbauer
Krugauer Dorfstr. 63 | |
| 3. Rebuschatis, Andreas | Geb. 1979 |
| Soldat auf Zeit
Krugauer Dorfstr. 38 | |

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Kuschkow**

Der Wahlausschuss der Gemeinde Märkische Heide hat in seiner Sitzung am 26.08.2008 festgestellt, dass für die Wahl des Ortsbeirates Kuschkow keine Wahlvorschläge eingegangen sind. Damit ist die Wahl gem. § 37 Abs. 8 BbgKWahlG durch den Wahlleiter abzusagen und dies unverzüglich öffentlich bekannt zu machen.
Was hiermit erfolgt.

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Leibchel**

1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

- | | |
|-------------------------------------|-----------|
| Schröder, Hans | Geb. 1950 |
| Agraring.
Leibcheler Dorfstr. 43 | |

16 Einzelwahlvorschlag

Lehmann

- | | |
|-------------------------------------|-----------|
| Lehmann, Fritz | Geb. 1945 |
| Schlosser
Leibcheler Dorfstr. 56 | |

17 Einzelwahlvorschlag

Zühlsdorf

- | | |
|----------------------------------------------------|-----------|
| Zühlsdorf, Wilfried | Geb. 1950 |
| Dipl.-Ing. f. Landtechnik
Leibcheler Dorfstr. 8 | |

18 Einzelwahlvorschlag

Wegener

- | | |
|--------------------------------------|-----------|
| Wegener, Harald | Geb. 1956 |
| Dachdecker
Leibcheler Dorfstr. 17 | |

19 Einzelwahlvorschlag

Högner

- | | |
|------------------------------------|-----------|
| Högner, Andre | Geb. 1971 |
| Selbst.
Leibcheler Dorfstr. 24a | |

20 Einzelwahlvorschlag

Lehmann

- | | |
|-----------------------------------|-----------|
| Lehmann, Mario | Geb. 1971 |
| Selbst.
Leibcheler Dorfstr. 56 | |

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Plattkow**

16 Einzelwahlvorschlag

Bullack

- | | |
|--------------------------------|-----------|
| Bullack, Fred | Geb. 1962 |
| Maler Selbst.
Brückenstr. 7 | |

17 Einzelwahlvorschlag

Fuhrmann

- | | |
|--------------------------------|-----------|
| Fuhrmann, Hans-Jürgen | Geb. 1953 |
| Straßenbauer
Brückenstr. 11 | |

**Bekanntmachung der Wahlvorschläge
für die Wahl des Ortsbeirates
am 28.09.2008 in Pretschen**

1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

- | | |
|------------------------------------------|-----------|
| 1. Kruspe, Jens | Geb. 1965 |
| Dipl.-Agrar.-Ing.
Pretschener Anger 7 | |
| 2. Philipp, Sascha | Geb. 1972 |
| Landwirt
Am Landgut 2 | |

16 Einzelwahlvorschlag

Bätge-Brunner

- | | |
|----------------------------------------------------------|-----------|
| Bätge-Brunner, Ulrike | Geb. 1976 |
| Kauffrau im Groß- u. Außenhandel
Pretschener Anger 16 | |

Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsbeirates am 28.09.2008 in Schuhen-Wiese

- 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD**
Neumann, Bernd Geb. 1942
Rentner
Alte Dorfstr. 6
- 16 Wählergruppe Traditionsverein Schuhen-Wiese e. V.**
1. Schulz, Horst Geb. 1948
Schlosser
Wiesenweg 9
2. Zühlsdorff, Jutta Geb. 1951
Vorruehst.
Alte Dorfstr. 7
3. Drendel, Mike Geb. 1968
Fliesenleger
Hauptstr. 1a
- 17 Einzelwahlvorschlag**
Poeser
Poeser, Lutz Geb. 1960
Selbst.
Dorfaue 8

Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsbeirates am 28.09.2008 in Wittmannsdorf-Bückchen

- 16 Einzelwahlvorschlag**
Nimtzt
Nimtzt, Fred Geb. 1963
Elektromeister
Backofenstr. 1
- 17 Einzelwahlvorschlag**
Lehmann
Lehmann, Thomas Geb. 1969
Tiefbauer
Landstr. 2
- 18 Einzelwahlvorschlag**
Weinert
Weinert, Dieter Geb. 1952
Maschinenbauing./Rentner
Lindenallee 13
Märkische Heide, den 27.08.2008



Ingeburg Henschelchen
Wahlleiterin der Gemeinde Märkische Heide

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Märkische Heide schreibt folgendes Grundstück meistbietend zum Verkauf aus:

Ausschreibungsobjekt:	
Ortsteil:	Krugau
Gemarkung:	Krugau
Flur:	1
Flurstück:	385
Flurstücksgröße (m ²):	2.144 m ²

Das Flurstück ist bebaut mit einem abrissfähigen Lagergebäude. Die Beurkundung enthält eine Mehrerlösabführungsklausel zu Gunsten der Gemeinde bei Weiterveräußerung innerhalb der nächsten 10 Jahre.

Gebote senden Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung:

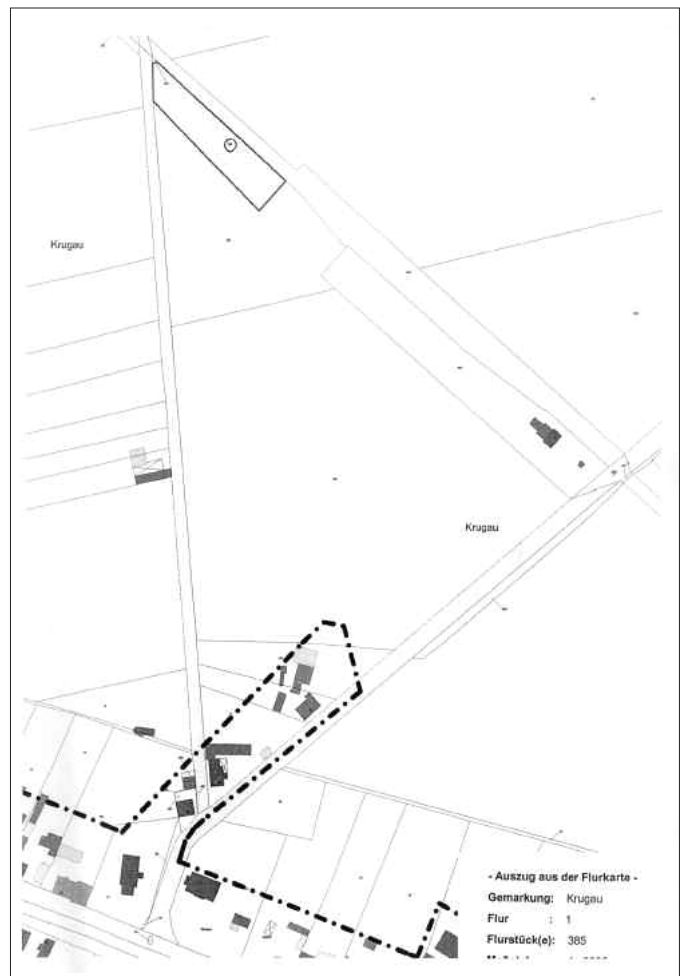
„Ausschreibung Krugau“

an die Gemeinde Märkische Heide
OT Groß Leuthen
Liegenschaften
Schlossstraße 13a
15913 Märkische Heide

Der Orientierungswert lautet: 1.000,00 EUR
Die Ausschreibung endet am: 17.09.2008

Ihre Ansprechpartner zu Fragen des Verkaufes bzw. des Ausschreibungsablaufes sind:

Herr Dommaschk Tel.: 03 54 71/85 1- 20
Frau Nowigk Tel.: 03 54 71/85 1- 32
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Bekanntmachung des Bauamtes im September 2008

Wir möchten Sie über beginnende Baumaßnahmen in den einzelnen Ortsteilen unserer Gemeinde informieren und gleichzeitig um Ihr Verständnis bitten, wenn es deshalb zu Verkehrseinschränkungen oder kurzweiligen Behinderungen kommt.

1. Erdverkabelung im Alten Kuschkower Weg in Pretschen

Die Envia führt im Alten Kuschkower Weg in Pretschen Erdverkabelungsarbeiten durch. Die ausführende Firma ist die SAG GmbH aus Calau. Als Ansprechpartner für diese Baumaßnahme

bei der Firma SAG ist Herr Kroll unter 0 35 41/87 11 23 zu erreichen. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich Anfang September beginnen und 3 Wochen dauern. Innerhalb dieser Bauleistung wird auch das neue Straßenbeleuchtungskabel verlegt.

2. Radwegebau Dollgen - Birkenhainchen entlang der B 179

Die Gemeinde hat nach öffentlicher Ausschreibung die Baumaßnahme Radwegebau Dollgen - Birkenhainchen an die Firma Jung aus Lübben vergeben. Der Baubeginn ist Ende August erfolgt. Die Bauzeit wurde mit 2 Monaten veranschlagt, wobei eventuelle Projektänderungen an der Kreuzung B 87/B 179/B 320 nicht berücksichtigt sind. Als betreuendes Planungsbüro wurde Herr Pohland aus Schulzendorf gebunden, welches Sie bei Fragen oder Problemen unter 03 37 62/4 12 41 erreichen können.

3. Straßenreparaturmaßnahmen Verbindungsstraße Buschhäuser

Die Zufahrt nach Buschhäuser von der L 442 wird durch umfangreiche Asphaltierarbeiten innerhalb der nächsten 3 Wochen zeitweise behindert. Nach erfolgter beschränkter Ausschreibung wurde der Bauauftrag an die Firma Tieba GmbH aus Lübben vergeben. Bauleiter für diese Baumaßnahme ist Herr Rösner, der telefonisch unter 01 60/3 65 88 75 erreichbar ist.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir telefonisch unter 03 54 71/8 51 30 zur Verfügung.

gez. Lehmann
Bauamtsleiterin

20.08.2008

Amtsgericht Lübben
52 K 53/05

Lübben, den 02.06.2008

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Freitag, dem 12.09.2008, 11.30 Uhr, im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal I** das im Grundbuch von Hohenbrück, Blatt 20280 eingetragene, in Neu Schadow liegende Grundstück Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Gemarkung Neu Schadow

Flur 1	Flurstück 268	Gebäude- und Freifläche Sandbergstraße 7B 197 m ² groß
--------	---------------	-------------------------------------------------------------------------

versteigert werden.

Bebauung:

Es handelt sich um ein Reihenhaus mit Nebengelass. Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 21.07.2005 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: **51.000,00 EUR**

Im Versteigerungstermin am 02.06.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte

- die Hälfte

des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Im Internet unter www.zvg.com.

Wichtige Hinweise:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung

des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung über die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht das nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.
Wilde, Rechtspflegerin *Siegel*

Amtsgericht Lübben
52 K 4/07

Lübben, den 20.05.2008

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Montag, dem 08.09.2008, 13.00 Uhr, im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II** das in Groß Leuthen liegende, im Grundbuch von Groß Leuthen, Blatt 577 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück Gemarkung Groß Leuthen Bestandsverzeichnis Nr. 6
Flur 1 Flurstück 736 Gebäude- und Freifläche, Bergstraße 1A groß 1.125 m²

versteigert werden.

Bebauung:

Einfamilienwohnhaus - eingeschossiges Bien-Zenker Fertigteilhaus, nicht unterkellert, Dachgeschoss ausbaufähig, Baujahr 2000

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: **143.000,00 Euro**

je Miteigentumsanteil: 71.500,00 Euro

Im Versteigerungstermin am 19.11.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte

- die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Im Internet unter www.zvg.com.

Wichtige Hinweise:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung über die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag,

Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht das nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.
Wilde, Rechtspflegerin

Amtsgericht Lübben
52 K 46/07

Lübben, den 21.07.2008

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Freitag, dem 17.10.2008, 10.00 Uhr, im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal I das in Märkische Heide, OT Krugau liegende, im Grundbuch von Krugau, Blatt 306 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück
Bestandsverzeichnis Nr. 4
Gemarkung Krugau
Flur 1 Flurstück 453 Landwirtschaftsfläche Krugauer Dorfstraße 68, 68A groß 10.035 m²

versteigert werden.

Bebauung:

derzeit ohne Bebauung

unterteilt in: ca. 950 m² Bauland
ca. 1.000 m² Hinterland
ca. 8.085 m² Ackerland

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:
15.000,00 Euro

(je Miteigentumsanteil 7.500,00 Euro)

Im Versteigerungstermin am 30.06.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen gebliebenen Rechte

- die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Im Internet unter www.zvg.com.

Wichtige Hinweise:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung über die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht das nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Wilde, Rechtspflegerin

Siegel

Ausschreibung

3. Kinderfest & 4. Dorffest der Gemeinde Märkische Heide 2009

3. Kinderfest der Gemeinde Märkische Heide 2009

Wir suchen für das Jahr 2009 einen Veranstalter (Gemeinde, Verein, Firma, ...), welcher sich für die Organisation und Durchführung des „3. Kinderfest der Gemeinde Märkische Heide“ bereit erklärt. Die Gemeinde unterstützt den Veranstalter bei der Organisation, der Werbung, in finanziellen und personellen Belangen und soweit vorhanden auch mit diversen Ausstattungsmaterialien.

Bitte reichen Sie **bis zum 30.09.2008** eine kurze Veranstaltungskonzeption mit folgendem Inhalt ein: Termin, Veranstalter, Veranstaltungsort, evtl. Programmablauf/Programmgestaltung, Finanzierungsplan wenn möglich

4. Dorffest der Gemeinde Märkische Heide 2009

Wir suchen für das Jahr 2009 einen Veranstalter (Gemeinde, Verein, Firma, ...), welcher sich für die Organisation und Durchführung des „4. Dorffest der Gemeinde Märkische Heide“ bereit erklärt. Die Gemeinde unterstützt den Veranstalter bei der Organisation, der Werbung, in finanziellen und personellen Belangen und soweit vorhanden auch mit diversen Ausstattungsmaterialien.

Bitte reichen Sie **bis zum 30.09.2008** eine kurze Veranstaltungskonzeption mit folgendem Inhalt ein: Termin, Veranstalter, Veranstaltungsort, evtl. Programmablauf/Programmgestaltung, Finanzierungsplan wenn möglich, evtl. Kurzbeschreibung über die Einbindung der einzelnen Ortsteile

Die Terminfrist mussten wir setzen, da für den „Veranstaltungskalender Spreewald 2009“ Anfang Oktober Redaktionsschluss ist und die Termine, wenn möglich, dort mit veröffentlicht werden sollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Ilka Paulick, Tourismus & Kultur unter der Telefonnummer 03 54 71/85 1- 13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de gern zur Verfügung.

Dieter Freihoff
Bürgermeister

Die nächste Ausgabe erscheint am

Mittwoch, dem 1. Oktober 2008

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Montag, der 22. September 2008

Informationen

Information an alle Grundstücksnutzer im Wasser- und Abwasserverband Alt Schadow

Mit Wirkung vom **14.02.2008** sowie **25.06.2008** wurden mit Beschlüssen der Verbandsversammlung des WAVAS die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2005 und 2006 bestätigt. Die Jahresabschlüsse werden in der Zeit vom **18.08.2008 bis zum 12.09.2008**

am Sitz des Wasser- und Abwasserverbandes Alt Schadow, Amalienhof 7 in 15913 Märkische Heide, OT Alt Schadow für die Bürger öffentlich ausgelegt und können dort eingesehen werden.

gez. Gericke
Verbandsvorsteherin

Merkblatt des Kommunalen Abfallentsorgungsverbandes „Niederlausitz“ speziell für Kleinanlieferer



Aufgepasst im Umgang mit Gefahrstoffen!

Entsorgung von asbesthaltigen Abfällen und Mineralfaser-/Dämmwolle

Werden Asbest- oder Mineralfasern durch unsachgemäßes Bearbeiten freigesetzt, kann eine erhöhte Gefahr für Mensch und Umwelt entstehen.

Deshalb müssen diese Abfälle auch in Kleinmengen den Vorschriften gemäß von anderen Abfällen getrennt angeliefert und entsorgt werden.

Bei der Anlieferung ist Folgendes zu beachten:

- Im Verbandsgebiet des KAEV werden asbesthaltige und Mineralfaserabfälle (Dämmwolle) nur noch im Kleinanliefererbereich **des Entsorgungszentrums Lübben-Ratsvorwerk** angenommen. Die Annahme erfolgt nur mittwochs in der Zeit von 9.30 bis 16.30 Uhr. In dieser Zeit werden die Abfälle des Kleinanlieferers vom Deponiepersonal mittels Hebezeug entladen.

Voraussetzung ist, dass die Anlieferung asbesthaltiger und Mineralfaserabfälle (Dämmwolle) nur in speziellen Behältnissen und staubdicht verschlossen erfolgt!

Die Öffnungen der Behältnisse sind mit Klebeband und ggf. Folie staubdicht zu verkleben!

- Diese speziellen Behältnisse - so genannte „Big-Bags“ - erhalten Sie gegen ein Entgelt in den Annahmehereichen der Deponien Göritz, Wittmannsdorf und Lübben-Ratsvorwerk. Frei verkäufliche „Big-Bags“ müssen folgende Kennzeichnungen besitzen:



Angelieferte, nicht ordnungsgemäß verpackte und nicht staubdicht verschlossene asbesthaltige und Mineralfaserabfälle (Dämmwolle) werden vom Deponiepersonal nicht angenommen!

Hinweis:

- Das Be- und Entladen asbesthaltiger und Mineralfaserabfälle (Dämmwolle) hat mit großer Sorgfalt zu erfolgen. Die Behältnisse dürfen auch in ordnungsgemäßer Verpackung **weder in die Container geworfen, geschüttet noch abgekippt werden!**

- Tragen Sie bitte bei jeglichem Umgang mit diesen Abfällen Schutzhandschuhe, um den direkten Körperkontakt zu vermeiden! **Das Einatmen asbesthaltiger Stäube kann Krebs erzeugen**, deshalb sollten Sie auch zuhause beim Ausbau und Verpacken des Materials auf einen Mindestschutz in Form einer P2-Filter-Halbmaske für die Atmung und Schutzhandschuhe (erhältlich im Baumarkt) nicht verzichten. Außerdem ist das Material vor der Verpackung anzufeuchten, um eine mögliche Staubentwicklung zu vermeiden

Schützen Sie Ihre und unsere Gesundheit!

Infos unter (0 35 46) 27 04 18 (Abfallberatung) und (0 35 46) 31 37 (Entsorgungszentrum Lübben-Ratsvorwerk).

Aufruf zur Neugestaltung des Amtsblattes

Wir planen im Moment die Neugestaltung des „Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide“.

Dabei ist angedacht, das Amtsblatt in eine amtliche und eine nichtamtliche Ausgabe zu teilen. Es wird wie gewohnt weiterhin monatlich erscheinen. Ab sofort finden Sie die Amtsblätter auch im Internet unter **www.maerkische-heide.de**

Wir möchten Sie bei der Neugestaltung um Ihre Mithilfe bitten! Haben Sie Anregungen, Kritikpunkte oder Wünsche für die generelle Gestaltung? Sollten wir etwas am Aufbau ändern? Welchen Namen könnte die nichtamtliche Ausgabe tragen?

Senden Sie bitte Ihre Vorschläge, Kritiken,...

per E-Mail an: info@maerkische-heide.de

oder per Post: Gemeinde Märkische Heide
Kennwort: Amtsblatt
Schlossstraße 13a
15913 Märkische Heide

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Ortsbürgermeister, Redakteure,...

viele von Ihnen nutzen das Amtsblatt jeden Monat als Informationsblatt für Veranstaltungen, Versammlungen,... oder um über die verschiedensten Unternehmungen zu berichten. Um uns die Weiterverarbeitung der Texte zu erleichtern, möchten wir Sie bitten, soweit es Ihnen möglich ist, uns die Zuarbeit ab sofort per E-Mail zu übersenden. Bitte verwenden Sie dafür folgende Adresse: info@maerkische-heide.de

Auch handschriftliche Beiträge, würden wir wenn möglich gerne vermeiden wollen, um so die Fehlerquellen etwas einzudämmen, da dies in der Vergangenheit immer wieder zu Ärgernissen führte.

Sollten Ihnen keine der o. g. Möglichkeiten zur Verfügung stehen, ist natürlich auch die für Sie bewährte Form weiterhin möglich. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Kurrar unter der Rufnummer 03 54 71/8 51 -0 gern zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Touristinformation Märkische Heide

Veranstaltungskalender 2009 Verteilung hauseigener Werbeprospekte

Für die bisherige Zusammenarbeit möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken und wie in jedem Jahr auf die Erstellung/Neuaufgabe des **Veranstaltungskalenders für das Jahr 2009** hinweisen.

Um Überschneidungen der Feierlichkeiten zu vermeiden und damit alle Veranstaltungen rechtzeitig (auch überregional) veröffentlicht werden können, haben Sie die Möglichkeit Ihre Veranstaltungsterraine an folgende Adresse zu senden:

Touristinformation Märkische Heide

OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13a
15913 Märkische Heide
Tel.: 03 54 71/85 1- 13
Fax.: 03 54 71/85 1- 55
E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de
Ansprechpartner: Frau Paulick

Bitte beachten Sie die Angaben Ort, Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung und Telefonnummer!

Bei kurzfristigen Terminen kann der Kalender natürlich auch zwischendurch aktualisiert werden.

Der Veranstaltungskalender erscheint auch im Internet auf der Seite **www.maerkische-heide.de** (Menü Veranstaltungen).

Zur gemeinsamen Präsentation unserer Gemeinden (z. B. auf Messen und umliegenden Touristinformationen) bieten wir Ihnen die Möglichkeit der Verteilung ihrer hauseigenen Werbeprospekte/Flyer durch unser Tourismusbüro. Der Eintrag in das Gastgeberverzeichnis der Gemeinde Märkische Heide ist ebenfalls möglich.

Weiterhin vermitteln wir Ihnen die Auslage Ihrer Prospekte auf verschiedenen deutschen Reisemessen, z. B. in Stuttgart, München, Leipzig, Dresden oder Berlin.

Dieser Prospektservice ist kostenpflichtig. Bei Interesse wenden Sie sich auch diesbezüglich bitte an die oben genannte Adresse.

Veranstaltungskalender Spreewald 2009

Für den „Veranstaltungskalender Spreewald 2009“ ist am 30.09.2008 Redaktionsschluss. Bitte übermitteln Sie uns also umgehend alle Veranstaltungstermine die dort veröffentlicht werden sollen.

Information

In der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstraße 13a können Sie ab sofort wieder die grünen Laubsäcke sowie die roten Abfallsäcke käuflich erwerben.

In der Touristinfo in Groß Leuthen erhalten Sie u. a. Eintrittsgutscheine (keine Wertkarten) für die Spreewaldtherme in Burg und für Spreewelten in Lübbenau (ehem. Kristallbad).

Vorankündigung Weihnachtsmarkt 2008

Am Sonntag, dem 30. November 2008 findet wieder unser alljährlicher Weihnachtsmarkt im Ortsteil Groß Leuthen statt. Dieser hat schon Tradition und war bisher für Kinder und Erwachsene ein erlebnisreicher Tag. Damit es so bleibt, sind Ideen und Anregungen zur Verbesserung des Weihnachtsmarktes gefragt.

Deshalb rufen wir alle interessierten Bürger, Schüler, Vereine oder Gewerbetreibende auf, sich an der Gestaltung des Weihnachtsmarktes zu beteiligen.

Auskünfte oder Anmeldungen sind bei Frau Bülow, Tel.-Nr. 03 54 71/85 1- 44 oder Frau Paulick, Tel.-Nr. 03 54 71/85 1- 13 vorzunehmen.

Herzlichen Glückwunsch



am 03.09.	Frau Gisela Dietrich OT Dürrenhofe	zum 60. Geburtstag
am 03.09.	Frau Ursula Giesel OT Klein Leine	zum 83. Geburtstag
am 03.09.	Frau Waltraud Kopsch OT Leibchel	zum 66. Geburtstag
am 03.09.	Frau Hannelore Lehmann OT Schuhlen-Wiese	zum 70. Geburtstag
am 03.09.	Frau Herta Piesker OT Plattkow	zum 80. Geburtstag
am 04.09.	Herrn Hans-Heinz Bornschein OT Alt-Schadow	zum 75. Geburtstag
am 04.09.	Frau Helene Loll OT Schuhlen-Wiese	zum 87. Geburtstag
am 05.09.	Frau Ute Günther OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 69. Geburtstag
am 06.09.	Herrn Erich Kaatsch OT Pretschen	zum 82. Geburtstag
am 07.09.	Frau Dorothee Beitz OT Schuhlen-Wiese	zum 69. Geburtstag
am 07.09.	Herrn Werner Lehmann OT Schuhlen-Wiese	zum 71. Geburtstag
am 07.09.	Frau Helene Tyla OT Pretschen	zum 71. Geburtstag
am 08.09.	Herrn Gerhard Britz OT Groß Leuthen	zum 72. Geburtstag
am 08.09.	Frau Helga Heitchen OT Alt-Schadow	zum 69. Geburtstag
am 08.09.	Frau Elfriede Kusig OT Pretschen	zum 72. Geburtstag
am 10.09.	Herrn Fritz Krautz OT Schuhlen-Wiese	zum 65. Geburtstag
am 10.09.	Frau Gertrud Lehmann OT Biebersdorf	zum 84. Geburtstag
am 10.09.	Herrn Horst Schulze OT Groß Leuthen	zum 72. Geburtstag
am 10.09.	Frau Elisabeth Staude OT Kuschkow	zum 86. Geburtstag
am 11.09.	Herrn Wolfgang Boschan OT Biebersdorf	zum 68. Geburtstag
am 11.09.	Frau Lieselotte Jensch OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 65. Geburtstag
am 12.09.	Herrn Lothar Lobisch OT Dürrenhofe	zum 69. Geburtstag

am 12.09.	Herrn Reinhard Mertsching OT Groß Leuthen	zum 74. Geburtstag	am 22.09.	Herrn Karl-Heinz Loll OT Schuhlen-Wiese	zum 69. Geburtstag
am 12.09.	Herrn Herbert Schmidtchen OT Gröditsch	zum 71. Geburtstag	am 22.09.	Herrn Herbert Mertke OT Schuhlen-Wiese	zum 68. Geburtstag
am 13.09.	Frau Gerda Lau OT Klein Leine	zum 72. Geburtstag	am 22.09.	Herrn Philipp Pfeiffer OT Groß Leuthen	zum 67. Geburtstag
am 13.09.	Frau Elfriede Michelchen OT Kuschkow	zum 77. Geburtstag	am 22.09.	Frau Hildegard Psotta OT Krugau	zum 85. Geburtstag
am 14.09.	Frau Brigitte Bogula OT Groß Leine	zum 67. Geburtstag	am 22.09.	Frau Monika Riebe OT Gröditsch	zum 69. Geburtstag
am 14.09.	Frau Inge Bollmann OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 77. Geburtstag	am 23.09.	Frau Magdalena Zöbisch OT Groß Leuthen	zum 78. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Siegfried Gerasch OT Kuschkow	zum 65. Geburtstag	am 24.09.	Frau Karin Adamitza OT Dürrenhofe	zum 61. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Uve Grimm OT Krugau	zum 73. Geburtstag	am 24.09.	Frau Irene Domeng OT Groß Leuthen	zum 66. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Gerhard Niepraschk OT Groß Leuthen	zum 73. Geburtstag	am 25.09.	Frau Irene Bauer OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 68. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Hans-Peter Schneider OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 67. Geburtstag	am 25.09.	Frau Hella Radtke OT Groß Leuthen	zum 60. Geburtstag
am 15.09.	Frau Luise Ehlert OT Klein Leine	zum 71. Geburtstag	am 25.09.	Herrn Otto Riedel OT Gröditsch	zum 73. Geburtstag
am 15.09.	Herrn Georg Jackopaschke OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 80. Geburtstag	am 26.09.	Frau Gerda John OT Groß Leuthen	zum 76. Geburtstag
am 15.09.	Frau Erika Krauße OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 68. Geburtstag	am 26.09.	Frau Sonja Loll OT Schuhlen-Wiese	zum 63. Geburtstag
am 15.09.	Frau Elly Schwarz OT Dollgen	zum 86. Geburtstag	am 26.09.	Frau Waltraud Ruback OT Gröditsch	zum 82. Geburtstag
am 15.09.	Frau Irmgard Skole OT Biebersdorf	zum 70. Geburtstag	am 27.09.	Herrn Eckhardt Beyer OT Groß Leuthen	zum 76. Geburtstag
am 15.09.	Herrn Wolfgang Zuchowsky OT Dürrenhofe	zum 74. Geburtstag	am 27.09.	Frau Hildegard Rahmlow OT Pretschen	zum 77. Geburtstag
am 16.09.	Frau Ehrentraud Becker OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 60. Geburtstag	am 28.09.	Frau Helga Baschin OT Alt-Schadow	zum 67. Geburtstag
am 16.09.	Herrn Max Draunick OT Groß Leuthen	zum 75. Geburtstag	am 28.09.	Herrn Rudi Bogula OT Biebersdorf	zum 73. Geburtstag
am 17.09.	Frau Dora Konzack OT Biebersdorf	zum 74. Geburtstag	am 28.09.	Herrn Werner Lorisch OT Klein Leine	zum 77. Geburtstag
am 17.09.	Frau Margot Schiela OT Dürrenhofe	zum 70. Geburtstag	am 28.09.	Herrn Hermann Neumann OT Groß Leuthen	zum 89. Geburtstag
am 17.09.	Herrn Wolfgang Schötz OT Groß Leuthen	zum 76. Geburtstag	am 29.09.	Herrn Horst Muschick OT Biebersdorf	zum 69. Geburtstag
am 17.09.	Frau Johanna Sehmsdorf OT Schuhlen-Wiese	zum 68. Geburtstag	am 29.09.	Frau Ingeborg Röhl OT Schuhlen-Wiese	zum 73. Geburtstag
am 18.09.	Frau Gisela Kleber OT Alt-Schadow	zum 66. Geburtstag	am 29.09.	Frau Magdalena Sabin OT Alt-Schadow	zum 77. Geburtstag
am 18.09.	Frau Brigitte Kossack OT Groß Leuthen	zum 70. Geburtstag	am 30.09.	Herrn Jürgen Bätz OT Plattkow	zum 66. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Siegfried Noack OT Dürrenhofe	zum 70. Geburtstag	am 30.09.	Frau Helga Krause OT Biebersdorf	zum 76. Geburtstag
am 18.09.	Frau Heidrun Schmolke OT Groß Leuthen	zum 65. Geburtstag	am 30.09.	Frau Else Lehmann OT Dollgen	zum 89. Geburtstag
am 19.09.	Frau Edelgard Noack OT Schuhlen-Wiese	zum 63. Geburtstag	am 30.09.	Frau Herta Meier OT Schuhlen-Wiese	zum 84. Geburtstag
am 20.09.	Frau Ilse Bornschein OT Alt-Schadow	zum 70. Geburtstag			
am 20.09.	Herrn Günther Mochow OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 76. Geburtstag			
am 20.09.	Frau Barbara Richter OT Leibchel	zum 61. Geburtstag			
am 21.09.	Frau Hannelore Irmmler OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 78. Geburtstag			
am 21.09.	Frau Elli Kunschke OT Kuschkow	zum 70. Geburtstag			
am 21.09.	Frau Ilse Noack OT Klein Leine	zum 74. Geburtstag			
am 22.09.	Frau Anneliese Baschin OT Alt-Schadow	zum 77. Geburtstag			
am 22.09.	Frau Ilse Lehmann OT Schuhlen-Wiese	zum 71. Geburtstag			

Für die Inhalte der sonstigen Informationen und der anderen Beiträge trägt der jeweilige Verfasser der Texte die Verantwortung.

Deutsche Rentenversicherung
Versichertenberater
Manfred Lehmann
Sprechstunden jeden 3. Donnerstag im Monat 15.00 Uhr

Wir wollen Danke sagen ...



Der Alt-Schadower Traditionsverein lud zum Brückenfest alle Rentner zu Kaffee und Kuchen ein. Es waren alle gekommen, die Einladung wurde gerne angenommen. Die Kuchenfrauen Cornelia, Susanne und Co., sie verwöhnten uns so. Andreas Schenker sang seine Lieder, die Musik kam vom Band, das ging „DJ Ecki“ gut von der Hand. Die Sketche, Singsang und Blödelei vom „Sachsen-Duett“ fanden wir ganz toll. Durch unseren vielen Applaus mussten sie mehrmals zur „Zugabe“ raus. Drum, wollen wir jetzt Danke sagen, es war wunderbar! Wir hoffen auf ein Wiederseh'n im nächsten Jahr.
*Bärbel Pieper
Rentnerbeauftragte
OT Alt-Schadow*

Der Alt-Schadower Traditionsverein bedankt sich bei den Sponsoren und den Helfern zum Brückenfest 2008 in Alt-Schadow

Ausflugsgaststätte „Zum Seeblick“ - Lothar Hille; Restaurant - Libelle - Rainer Miethling; Fleischerei Heidrun Schiela; Möbus Getränkehandel; Camping Nord GmbH, Fam. Schulze; Kieshandel Hardy Stelldinger; Baugesellschaft Halbe; Fischerei Wolfgang Richter; Schwimmbecken und Zubehör/Angelbedarf E. Mörke; Ortsvorsteher Günter Cusig; Dieter Kleber; Tischlerei Rene Rittner; Ferienwohnung Peter Grothe; Fußbodenleger R. Ettlner; Gas - Wasser - Sanitär Heinz Kraatz; Automobilpunkt Ramme; Ferienwohnung Schultka; Heinz Ernst; Pension - Haus am See; Dachdeckermeister Mario Schulze; Pumpenservice H. Heitchen; Schleusenimbiss Helga Heitchen; Metallbau Dieter Sabin; Haarstudio Bärbel; Robert Baschin; Karl-Heinz Päch; Olaf Baschin; Monique Ritrich; Roccoco Baugesellschaft; Jugendclub Alt-Schadow; FFW Alt-Schadow; Fußballer Alte Herren Alt-Schadow; Angelverein Alt-Schadow; Metallbau Andreas Faber; Zimmerei Peter Ostwald; Fliesen- und Mosaikverlegung Steffen Ostwald GmbH; Kälteanlagenbau H. Ostwald; Gärtnerei Strahle; Gemeinde Märkische Heide; Schachtschneider Fahrzeugbau; Jens Baranowski; Gemüsebau Walter Lindorf; Mobiler Friseur Maja Jakopaschke; Haarstudio Doris Jakopaschke; Agrargenossenschaft - Spreetal - e. G.; Spreewaldbank e. G. Lübben; Allianz Generalvertretung R. Terme; Raiffeisengenossenschaft Halbe; DEKRA - Niederlassung Cottbus; Autohaus Liebsch Lübben; Autohaus Schwadtke Liebsch; Elektromeister Fred Nimtz; Edeka-Markt Neu-Lübbenau; Ingenieur-Büro Wilkau - Hasslau; Angelshop Monika Kube; Freizeitoase Sport & Angelshop Rainer & Sven Godschan GbR Lübben; Bäckerei Conrad, Neu Lübbenau; Drees Agrartechnik GmbH; Molkerei Münchehofe; Gröditscher Fleisch- und Wurstwaren; Agrarhandel und Service GmbH Dürrenhofe; Sparkasse Lübben; Fernsehen und Rundfunk R. Miethe; Tankstelle Lübben M. Barth; Urlauber Marko Volget; Modeboutique Astrid Lehmann; Philipps E. Pieper; R. Menzlow; Interessenvereine Alt-Schadow; Heizung - Gas - Sanitär Jens Banner Lübben/Radensdorf; Jegasoft Media e. K. Lübben

SCHEUNEN-SOMMER

Groß Leuthen
Programm September

Samstag, 6. September, 20 Uhr

FEUER! WASSER! UND GESCHICHTEN

Ein interessanter Vortrag von Christine Exler zur Geschichte der Feuerwehr in Groß Leuthen.

Sonntag, 7. September, 10 - 18 Uhr

TRÖDELMARKT

Anmeldung 01 70/5 88 41 49

Freitag, 12. September, 20 Uhr

Brandenburger Filmgespräch

In Zusammenarbeit mit dem Brandenburger Filmverband. Der Film wird in Kürze bekannt gegeben.

Samstag, 13. September, 20 Uhr

„Spreefalter“

... eine Stimme zum Verliebten, Texte von unvergesslicher Schönheit und Tiefe sowie Musik zu Tanzen.

www.spreefalter.de

Samstag, 27. September, ab 15 Uhr

Abschlussfest der ScheunenSommerSaison und Kürbisfest ab 20 Uhr

Sergejwitsch meets Hähle

elektronische Musik mit abgründigen Texten

Samstag, 4. Oktober, 20 Uhr

Zusatzkonzert „Fährmann“

Info zum Abschlusskonzert

Auf ruhigem Fahrwasser setzt der Fährmann über an das vergessene Ufer, an dem die Dinge noch eins sind. Dort finden sich die Erinnerungen an die Jugend, Ausblicke auf die Freiheit im Reich des Möglichen, Geschichten über Liebe, Verlust und Tod. Mundharmonika und Gitarre, gewürzt mit Bottleneck-Einlagen, begleitet von Bass, gelegentlichem Piano und Schlagzeug, bringen eine selten gewordene Unaufgeregtheit ins Ohr.

Von Mai bis Ende September ist an jedem Samstagabend und Sonntagnachmittag die Scheune offen. Kunst, Gespräche und Musik vom Grammophon in der Scheune oder im Garten unter den uralten Obstbäumen bei einem Glas Sommerwein ...

Die Scheune befindet sich in Groß Leuthen in der Schlossstraße, gleich hinter dem Gebäude der Sparkasse. Weitere Informationen unter www.scheunen-sommer.de



Das Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide
erscheint nach Bedarf

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter oben genannter Anschrift bezogen werden.

- Herausgeber: Gemeinde Märkische Heide
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Gemeinde Märkische Heide: Herr Dieter Freihoff
Anschrift: 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a
- Satz, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,
Fax Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Harald Schulz, Funk: 01 71/4 14 40 51

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarkungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhlen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 EUR (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Oldtimerrallye



Am Sonnabend, dem 6. September, startet die 4. Hohenbrücker Spaßrallye, mit 115 km Länge, durch den Unterspreewald.

Um 9.00 Uhr werden die Teilnehmer an der Gaststätte in Hohenbrück erwartet. Hier sind auch Zuschauer herzlich willkommen.

Das erste Fahrzeug geht denn um etwa 10.15 Uhr an den Start zur 1. Etappe. Folgende Orte werden durchfahren: Neu Schadow (Prüfung), Alt Schadow 10.30 Uhr (Prüf.-Zeitplatz), Neuendorf 10.40 Uhr, Leibsch, Neu Lübbenau 10.50 Uhr (Zeitkontr.-Schulstr.), Kuschkow 11.05 Uhr, Dürrenhofe (Prüf. Gasth. Müller), Krugau 11.15 Uhr, Gröditsch, Bückchen 11.25 Uhr (Prüf.), Groß Leuth. 11.30 Uhr (Zeitk.-Kirche), Gröditsch 11.45 Uhr, Kuschkow 11.50 Uhr (Prüf.-Pretsch-Str.), Pretschen 11.55 Uhr, Alt Schadow 12.00 Uhr (Prüf.-Dorfanger), Hohenbrück 12.10 Uhr (Etappenziel). In Neu Schadow beginnt um 14.15 Uhr die 2. Etappe durch: Hohenbrück, Neu Lübbenau, Leibsch 14.30 Uhr, Märkisch Buchholz 14.35 Uhr, Köthen 14.40 Uhr (Kontr.-Gasth.), Gr. Wasserburg, Krausnick 14.55 Uhr, Schlepzig 15.00 Uhr Neu Lübbenau, Hohenbrück 15.30 Uhr (Ziel).

Der Veranstalter wünscht Ihnen viel Freude und Spaß beim Zuschauen.

Tel.: 0 35 47 31/650

Gottesdienste vom 07.09.2008 - 05.10.2008

07.09.2008, 16. Sonntag n. Trinitatis

Kuschkow 09:30 Uhr
Wittmannsdorf 09:30 Uhr
Pretschen 10:45 Uhr
Groß Leuthen 14:00 Uhr

Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres mit anschließendem Gemeindefest im Pfarrgarten

14.09.2008, 17. Sonntag n. Trinitatis

Groß Leine 09:30 Uhr
Krugau 11:00 Uhr

Samstag, d. 20.09.2008

Biebersdorf 18:00 Uhr

21.09.2008, 18. Sonntag n. Trinitatis

Groß Leuthen 09:30 Uhr
Gröditsch 11:00 Uhr
Pretschen 14:00 Uhr „Goldene Konfirmation“
15:00 Uhr Regionalgottesdienst auf dem Wehlaberg

28.09.2008, Erntedank

Leibchel 14:30 Uhr
Krugau 11:00 Uhr
Kuschkow 09:30 Uhr
Wittmannsdorf 10:45 Uhr

Samstag, d. 04.10.2008

Wittmannsdorf 18:00 Uhr

05.10.2008, Erntedank

Groß Leuthen 09:30 Uhr
Groß Leine 11:00 Uhr
Pretschen 14:00 Uhr Erntedank in Kirche und Stall

Achtung! Bilder-CD

3. Dorffest der Gemeinde Märkische Heide in Kuschkow

Eine Foto-CD mit ca. 400 Bildern über Kuschkow können Sie zum Preis von 15 Euro bei Evelyn Michelchen, Dorfanger 4a in Kuschkow, Tel. 03 54 76/401, käuflich erwerben.

Schützenvereinigung Leibchel e. V. - Der Vorstand -

An folgenden Tagen im Monat **September bis November** 2008 besteht die Möglichkeit des Schießens für Mitglieder und Gäste in der Raumschießanlage im OT Groß Leine:

Termin/Uhrzeit	verantw. Schießleiter
Sonntag, 07.09.2008 10:00 - 12:00	Frömberg, Wilfried; Tarnow, Frank
Sonntag, 14.09.2008 10:00 - 12:00	Roggatz, Roland; Lubosch, Frank
Sonntag, 21.09.2008 10:00 - 12:00	Meier, Werner; Griese, Fritz
Sonntag, 28.09.2008 10:00 - 12:00	Krüger, Karl-Heinz; Freihoff, Dieter
Sonntag, 05.10.2008 10:00 - 12:00	Rossa Erich; Frömberg Wilfried
Sonntag, 12.10.2008 10:00 - 12:00	Golze Thomas; Freihoff Dieter
Sonntag, 19.10.2008 10:00 - 12:00	Roggatz Roland; Groß Andreas
Sonntag, 26.10.2008 10:00 - 12:00	Tarnow Frank; Meier Werner
Sonntag, 02.11.2008 10:00 - 12:00	Lubosch Frank; Piesker Karsten
Sonntag, 09.11.2008 10:00 - 12:00	Roggatz Roland; Griese Fritz
Sonntag, 16.11.2008 10:00 - 12:00	Krüger Karl Heinz; Lubosch, Frank
Sonntag, 23.11.2008 10:00 - 12:00	Groß Andreas; Freihoff Dieter
Sonntag, 30.11.2008 10:00 - 12:00	Meier Werner; Frömberg Wilfried

Für Anmeldungen erreichen Sie unseren Schützenbruder Roland Roggatz:
Telefon: 01 73/5 19 19 61.
Mit freundlichem Schützengruß
gez. Roland Roggatz
Hauptsportleiter der Schützenvereinigung Leibchel e. V.

In Gröditsch!!!

Dorffest und Oktoberfest des FSV am 04.10.2008

Wo? Auf der Wies'n „An der Pretschener Straße“ in Gröditsch

ab 13.00 Uhr 2 x Fußball
Kreisklasse und Landesklasse FSV Groß Leuthen/Gröditsch

ab 15.00 Uhr im Festzelt auf der Wies'n der traditionelle Fassanstich und eine zünftige Blasmusik mit den „Original Berstetaler Blasmusikanten“ bei Kaffee und Kuchen sowie anderen „Schmankerln“



Für große und kleine Gäste Spiele und Unterhaltung - Hüpfburg und Vieles mehr ...

ab 18.30 Uhr die „Dürrenhofer Jagdhornbläser“ und einem unterhaltsam, lustigen Programm mit dem „Wurstverkäufer“

ab 20.30 Uhr Disco - Oktoberfeststimmung, Tanz und Gaudi im Festzelt auf der Wies'n!!!



Der Veranstalter

Der Vorstand der Schützenvereinigung Leibchel e. V. gratuliert seinen Mitgliedern im Monat September 2008 von ganzem Herzen zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr besonders Gesundheit, Zufriedenheit und Glück!



Wem es nicht ein Bedürfnis geworden ist, glücklich zu sein, der wird es niemals werden

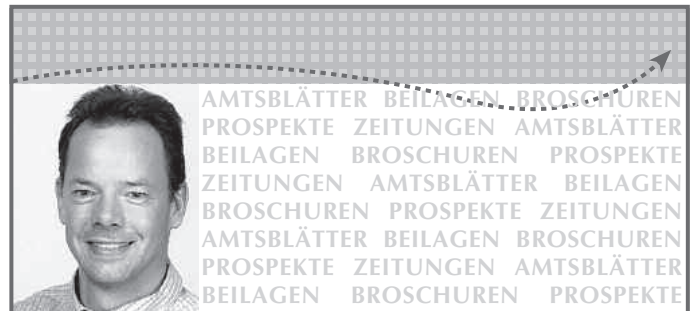
(von Karl Gutzkow)

17. September
Schützenbruder Siegfried Tarnow zum 73. Geburtstag
aus dem OT Briesensee

21. September
Schützenschwester Undine Ludwig zum 44. Geburtstag
aus dem OT Limsdorf

27. September
Schützenbruder Christian Schudek zum 56. Geburtstag
aus Straupitz

i. A. des Vorstandes
Bernd Neumann
Präsident der Schützenvereinigung Leibchel e. V.



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Harald Schulz

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51

Fax: 0 35 46/30 09

e-mail:

harald.schulz@wittich-herzberg.de



„Natürlich gesund“ bleiben

Gesundheitstag im Kurort Burg (Spreewald)

Burg (Spreewald). Lehmbauten und Kräutertee, Blutzucker und Olivenseife: Eine ungewöhnliche Mischung erwartet die Besucher des 4. Brandenburgischen Gesundheitstages am Sonntag, dem 21. September, ab 10 Uhr im Burger Kräutergarten (Byhleguhler Straße 17, Nähe Bismarckturm). Was auf den ersten Blick willkürlich zusammengewürfelt erscheint, hat einen gemeinsamen Nenner: „Natürlich gesund“. Unter diesem Motto steigt ein Hoffest mit vielen interessanten Angeboten.

Um 11 Uhr beginnt ein Lehmbauseminar. In Theorie und Praxis erfahren die Teilnehmer, wie man mit diesem natürlichen Stoff bauen kann, welche Zutaten verwendet werden und welche gesundheitlichen Aspekte bestehen. Doch nicht nur um Lehm geht es an diesem Tag, auch andere ökologische Baustoffe werden in den Mittelpunkt gerückt.

An einer Tee-Bar können verschiedene Teesorten aus dem Arznei- und Gewürzpflanzengarten gekostet werden, die entsprechenden Sämereien sind auch käuflich zu erwerben. Wer es etwas fruchtiger mag, erhält an einer Natursaftpresse frische Getränke. Man kann sogar eigenes Obst zu Saft pressen lassen, der in ebenfalls mitzubringende Flaschen abgefüllt wird. Für eine gesunde Zwischenmahlzeit steht Kulinarisches aus Kräutern und Gemüse bereit, ergänzt durch Kaffee, Kuchen und Bio-Backwaren. In einer Showküche lässt sich der Koch gern über die Schulter blicken.

Angeboten werden auch kostenlose Messungen von Blutdruck und Blutzucker. Zur Körperpflege gibt es Olivenölprodukte und Naturkosmetika. Die Naturwacht zeigt eine Ausstellung von Pflanzen und Tieren und vermittelt Wissenswertes über das Biosphärenreservat Spreewald. Auch die Interessengemeinschaft Bauernhaus wird mit einem Stand vertreten sein. Von 14 bis 17 Uhr unterhält Andreas Schenker mit Schlagern und Popmusik die Besucher. Zur individuellen Besichtigung steht der Kräutergarten den ganzen Tag offen, eine spezielle Führung startet um 15 Uhr. Kinder können sich auf Naturangebote freuen.

Der 4. Brandenburgische Gesundheitstag wird in Verbindung mit dem 5. Deutschen REHA-Tag und gleichzeitig als Saisonausklang des Burger Kräutergartens begangen. Der Eintritt ist frei.

- Anzeige -

Pflanzentinktur gegen Zahnfleischbluten und Schlaganfall



Keimtötende Mundspülungen erweisen sich nicht nur als hochwirksam gegen Zahnfleischbluten; sie können auch vor lebensgefährlichen Verklumpungen in den Halsschlagadern und Herzkranzgefäßen schützen. Nach der Untersuchung von mehreren hundert an Zahnfleiscentzündungen (Parodontitis) erkrankten Männern und Frauen berichten Mediziner der New Yorker Columbia-Universität: Bei über 50 Prozent der Patienten

waren Parodontitis-Bakterien auf dem Blutweg in die Halsschlagadern gelangt. Dort hatten sie Entzündungen hervorgerufen und die Bildung von Blutfettklumpen (Plaques) ausgelöst. Je nach Ausmaß der Zahnfleischerkrankung schwankte die Rate der Plaques zwischen 46 und 60 Prozent.

Folge: Den Patienten drohte die Gefahr, dass ihre Halsschlagadern immer enger werden, beim totalen Verschluss kommt es zum Schlaganfall. Auf gleiche Weise gefährden Parodontitis-Erreger das Herz – Infarktrisiko! Die Anwendung keimtötender Mundspülungen, zum Beispiel mit „Rotokan“ (Apotheken) wird deshalb von Ärzten dringend empfohlen. Wissenschaftler des ServisBact – Laboratoriums in Rodgau bei Frankfurt melden: Die in Rotokan enthaltenen Pflanzenextrakte töten innerhalb von zwei, spätestens nach vier Minuten als besonders heimtückisch geltende Parodontitis-Erreger ab. Dr. Joachim Fraitzl (Penzberg/ Oberbayern): „Bei konsequenter Anwendung des Mittels werden Parodontitis-Beschwerden innerhalb von 14 Tagen gestoppt. Bereits gelockerte Zähne bekommen wieder halt.“

Junge Hansa